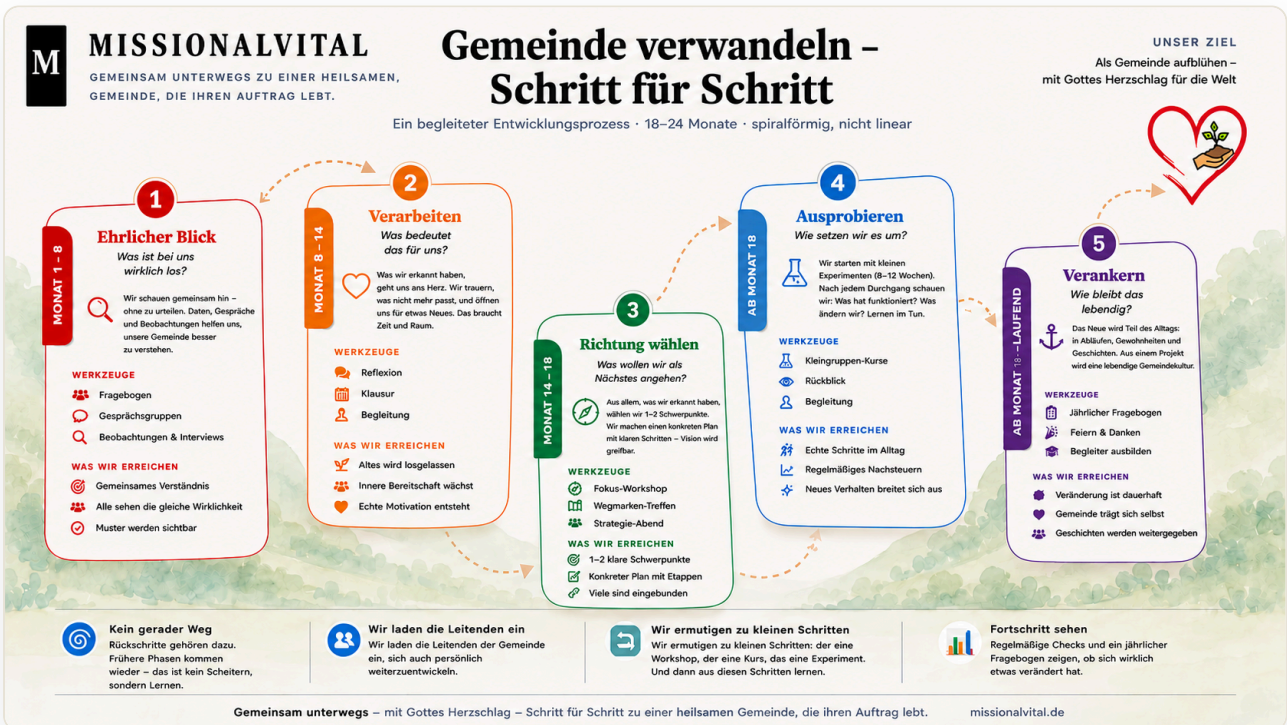




EIN BEGLEITETER ENTWICKLUNGSPROZESS

# Prozesshandbuch Missionalvital

Gemeinde verwandeln – Schritt für Schritt zu einer heilsamen Gemeinde, die ihren Auftrag lebt.



## TEIL I

# Worauf alles ruht

*Bevor wir über Methoden und Phasen sprechen, klären wir das Fundament.*

1

## Gottes Herzschlag – die missionale Theologie

Dieser Prozess beginnt nicht bei uns. Er beginnt bei Gott. Die Bibel erzählt Gottes Geschichte mit seiner Welt. Mission ist nicht eine Aktivität der Gemeinde, sondern die Identität Gottes – und wir werden hineingenommen. Deshalb beginnt jeder Prozess mit dem Hören auf *Gottes Herzschlag*.

2

## Gebet – die Voraussetzung für alles

Dieser Prozess ist kein Managementprogramm, sondern ein geistlicher Weg. Persönliches und gemeinsames Gebet begleiten jede Phase. Ohne Gebet wird der Prozess zur Technik. Mit Gebet wird er zur Verwandlung.

3

## Alle sind eingeladen

Dieser Prozess ist für die ganze Gemeinde – die 12-Jährige und die 90-Jährige, langjährige Mitglieder und neue Gäste. Alle werden gehört. Alle zählen.

“ *Mit diesem Weg gehen Gemeinden von der Erschöpfung zur Strahlkraft – theologisch fundiert, praxisnah und auf Ihre Situation zugeschnitten.* ”

## UNSER ANSATZ

# Merkmale von Missionalvital

*Sechs Überzeugungen prägen alles, was wir mit Ihnen gemeinsam gehen.*



## Biblisch-theologischer Ansatz

Im Zentrum steht das Wesen Gottes. Gott liebt die Welt und sendet Christus und seine Gemeinde.



## Individuell & flexibel

Die Werkzeuge werden auf Ihre Situation zugeschnitten. Jede Gemeinde ist einzigartig – das wird gefeiert, nicht vereinheitlicht.



## Gemeinsam & partizipativ

Die ganze Gemeinde wird in den Prozess einbezogen. Veränderung, die alle mittragen, wirkt tiefer und länger.



## Gebet als Basis

Wir glauben, dass Gott sein Reich baut. Deshalb ist Gebet keine Pflicht am Rande, sondern eine zentrale Handlung.



## Herz & Werkzeuge

Zwei Ebenen: der Herzschlag Gottes als geistliche Grundhaltung – und praktische Werkzeuge für konkrete Schritte.



## Übergemeindlich

Wir arbeiten mit verschiedenen Denominationen und international – in Europa und den USA.



## Kein Programm – ein begleiteter Weg

Missionalvital wird Ihrer Gemeinde nicht übergestülpt. Wir entdecken gemeinsam, was Gott mit Ihrer Gemeinde vorhat. Ihre Gemeinde ist Gottes Idee – und das darf gelebt werden.

## TEIL 2

# Die fünf Phasen

*Ein spiralförmiger Weg, der nachhaltige Veränderung fördert.*

MONAT 1 – 8

## 🔍 Ehrlicher Blick

### 1 Was ist bei uns wirklich los?

Wir schauen gemeinsam hin – ohne zu urteilen. Daten, Gespräche und Beobachtungen helfen uns, unsere Gemeinde besser zu verstehen.

#### WERKZEUGE

- Fragebogen
- Gesprächsgruppen
- Beobachtungen & Interviews

#### WAS WIR ERREICHEN

- Gemeinsames Verständnis
- Alle sehen die gleiche Wirklichkeit
- Muster werden sichtbar

MONAT 8 – 14

## ♥ Verarbeiten

### 2 Was bedeutet das für uns?

Was wir erkannt haben, geht uns ans Herz. Wir trauern, was nicht mehr passt, und öffnen uns für etwas Neues. Das braucht Zeit und Raum.

#### WERKZEUGE

- Reflexion
- Klausur
- Begleitung

#### WAS WIR ERREICHEN

- Altes wird losgelassen
- Innere Bereitschaft wächst
- Echte Motivation entsteht

MONAT 14 – 18

## 🎯 Richtung wählen

### 3 Was wollen wir als Nächstes angehen?

Aus allem, was wir erkannt haben, wählen wir ein bis zwei Schwerpunkte. Wir machen einen konkreten Plan mit klaren Schritten – die Vision wird greifbar.

#### WERKZEUGE

- Fokus-Workshop
- Wegmarken-Treffen
- Strategie-Abend

#### WAS WIR ERREICHEN

- Ein bis zwei klare Schwerpunkte
- Konkreter Plan mit Etappen
- Viele sind eingebunden

AB MONAT 18

## 🧪 Ausprobieren

### 4 Wie setzen wir es um?

Wir starten mit kleinen Experimenten von acht bis zwölf Wochen. Nach jedem Durchgang fragen wir: Was hat funktioniert? Was ändern wir? Lernen im Tun.

#### WERKZEUGE

- Kleingruppen-Kurse
- Rückblick
- Begleitung

#### WAS WIR ERREICHEN

- Echte Schritte im Alltag
- Regelmäßiges Nachsteuern
- Neues Verhalten breitet sich aus

AB MONAT 18 – LAUFEND

## ⚓ Verankern

### 5 Wie bleibt das lebendig?

Das Neue wird Teil des Alltags: in Abläufen, Gewohnheiten und Geschichten. Aus einem Projekt wird eine lebendige Gemeindenkultur.

#### WERKZEUGE

- Jährlicher Fragebogen
- Feiern & Danken
- Begleiter ausbilden

#### WAS WIR ERREICHEN

- Veränderung ist dauerhaft
- Gemeinde trägt sich selbst
- Geschichten werden weitergegeben

TEIL 3

# Zeitleiste, Formate & Coaching

*Vier Jahre – begleitet von Coaching- und Vertiefungsmodulen.*



TEIL 4

## Spirale statt Linie



### Rückschritte gehören dazu

Der Prozess ist spiralförmig, nicht linear. Frühere Phasen kommen wieder – das ist kein Scheitern, sondern Lernen. Jede Wiederholung erfolgt auf einem höheren Niveau von Erkenntnis, Reife und Vertrauen.

TEIL 5

## Fortschritt sehen



### Kurzchecks

Regelmäßige Checks im Prozess



### Auswertungsgruppen

Gemeinsam Entwicklung deuten



### Jährlicher Fragebogen

Sichtbar machen, was sich ändert



### Wiederholte Auswertung

Nachsteuern und dranbleiben

## SCHLUSS

# Sind Sie bereit?

*Eine ehrliche Standortbestimmung, bevor es losgeht.*

- |   |   |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Gibt es ein Gebetsteam, das den Prozess regelmäßig begleitet? | <input checked="" type="checkbox"/> Ist die Leitung bereit, sich selbst weiterzuentwickeln?       |
| <input checked="" type="checkbox"/> Haben wir einen ersten Zeitplan für das nächste Jahr?         | <input checked="" type="checkbox"/> Ist finanzieller Spielraum vorhanden?                         |
| <input checked="" type="checkbox"/> Haben wir ein Kernteam von drei bis fünf Personen?            | <input checked="" type="checkbox"/> Sind wir bereit, Menschen außerhalb der Gemeinde zu befragen? |
| <input checked="" type="checkbox"/> Sind wir bereit, unangenehme Wahrheiten zu hören?             | <input checked="" type="checkbox"/> Ist Gebet ein fester Bestandteil der Vorbereitung?            |

## Schlusswort

*Gemeinsam unterwegs – mit Gottes Herzschlag – Schritt für Schritt zu einer heilsamen Gemeinde, die ihren Auftrag lebt. Gott ist schon unterwegs.*

**Kommen Sie mit!**

## WEB

[www.missionalvital.de](http://www.missionalvital.de)

## KONTAKT

[info@missionalvital.de](mailto:info@missionalvital.de)

## ERSTER SCHRITT

Erstgespräch & Online-Gemeinde-Check